

27./28. NOVEMBER 2010



MAX LINGNER STIFTUNG

in Zusammenarbeit mit dem Archiv der Akademie der Künste

AKADEMIE DER KÜNSTE Archiv

Eine Veranstaltung von Helle Panke e.V.,  
gefördert durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

1.  
MAX  
LINGNER  
KOLLOQUIUM

# 1. MAX-LINGNER-KOLLOQUIUM

## «...KOMMEN SIE UND ARBEITEN SIE MIT UNS AN DER ZEITUNG MONDE.» DIE WELT DER PARISER WOCHENZEITSCHRIFT MONDE (1928 – 1935)

Die im Titel zitierten Worte stammen aus einem Brief, den Henri Barbusse, von Juni 1928 bis September 1935 Herausgeber der Pariser Wochenzeitschrift MONDE, 1930 an den Maler Max Lingner geschrieben hat. Während Lingners Mitarbeit an MONDE gut dokumentiert ist, hat die Geschichte der Zeitschrift bisher nur partiell Aufmerksamkeit gefunden. Mit dem Kolloquium soll erstmals versucht werden, die Zeitschrift insgesamt hinsichtlich ihrer Herausgeber und Redaktionsmitglieder, der veröffentlichten Beiträge, der internen und externen politischen Konflikte und Widersprüche, der künstlerischen Gestaltung zu betrachten sowie mediengeschichtlich und gesellschaftspolitisch einzuordnen.

### VERANSTALTUNGSORT

**Akademie der Künste, Hanseatenweg 10**  
10557 Berlin-Tiergarten  
U Hansaplatz / S Bellevue / Bus 106

### TEILNAHMEGEBÜHR

pro Tag 5 Euro / ermäßigt 3 Euro

### WEITERE INFORMATIONEN

[kolloquium.max-lingner-stiftung.de](http://kolloquium.max-lingner-stiftung.de)  
[www.max-lingner-stiftung.de](http://www.max-lingner-stiftung.de)  
[www.adk.de](http://www.adk.de), Telefon: (030)20057 2000

### KONTAKT

[info@max-lingner-stiftung.de](mailto:info@max-lingner-stiftung.de)

# PROGRAMM

## SAMSTAG, 27. NOVEMBER 2010

19:00 — MONDE und die französische Presse ihrer Zeit  
Vortrag von Prof. Dr. Lionel Richard (Germanist, Paris)  
  
anschließend Filmvorführung  
Jean Renoir (Regie): La Grande Illusion, Frankreich 1937

## SONNTAG, 28. NOVEMBER 2010

10:00 — Begrüßung  
Dr. Thomas Flierl, Max-Lingner-Stiftung  
Dr. Wolfgang Trautwein, Archiv der AdK  
  
Anmerkungen zu Henri Barbusse aus heutiger Sicht  
Dr. Horst F. Müller (Romanist, Berlin)  
  
MONDE – Die Akteure und die französische  
Geheimpolizei  
Prof. Dr. Wolfgang Klein (Romanist, Osnabrück, Berlin)

12:00 — Mittagspause

13:30 — Titelblätter von MONDE  
Dr. Angelika Weißbach (Kunsthistorikerin, Berlin)  
  
Der Pressezeichner Max Lingner –  
Repräsentant einer verlorengegangenen Kunst  
Martin Groh (Historiker und Kunsthistoriker, Berlin)  
  
Frans Masereel und MONDE  
Karl-Ludwig Hofmann (Kunsthistoriker, Heidelberg)

16:00 — Kaffeepause

16:30 — Weltbilder – Zeitbilder  
Dr. habil. Rosa v. d. Schulenburg (Kunsthistorikerin, Berlin)  
  
Blicke nach Osten – Die Berlin-Reportagen in MONDE  
Prof. Dr. Margarete Zimmermann (Romanistin, Berlin)  
  
Zur Kunstöffentlichkeit im Pariser Exil der 1930er Jahre  
Prof. Dr. Dieter Schiller (Germanist, Berlin)

19:00 — Abschlussrunde